

2. DEUTSCHSPRACHIGER

GRUNDEINKOMMENS-KONGRESS

5. BIS 7. OKTOBER 2007 IN BASEL

GRUNDEINKOMMEN

Bedingungslos und existenzsichernd: Das Grundeinkommen als Menschenrecht!

Grundeinkommens-Kongress 2007, Postfach, CH-4002 Basel /

E-Mail-Adresse: info@grundeinkommen2007.org / www.grundeinkommen2007.org / Tel. : +41 61 701 17 27 /

PostFinance-Kto. 60-727493-1 / IBAN CH55 0900 0000 6072 7493 1 / SWIFT Code/BIC: POFICHBEXXX / Clearing-Nr.: 09000 /

Finanzinstitut: SWISS POST - PostFinance, Nordring 8, CH-3030 Bern

Konzept: Grundeinkommens-Kongress Basel 2007

Wir wollen:

- Eine länderübergreifende, öffentlichkeitswirksame,
- wissenschaftlich fundierte Debatte über Fragen eines Grundeinkommens
- Vernetzung von Akteuren für das Grundeinkommen

Unter einem Grundeinkommen verstehen wir, dass es:

- existenzsichernd ist, im Sinne der Sicherung einer gesellschaftlichen Teilhabe,
- einen individuellen Rechtsanspruch darstellt,
- bedingungslos (z.B. ohne Bedürftigkeitsprüfung, ohne Arbeitsnachweis und ohne Arbeitsverpflichtung)
- und an alle Menschen in einer Gesellschaft ausbezahlt wird.

Das bedingungslose existenzsichernde Grundeinkommen ersetzt nicht den Sozialstaat.

Themenschwerpunkte für den Kongress sind:

1. Das Grundeinkommen als Menschenrecht.
2. Debatte um den Arbeitsbegriff und das Menschenbild in Bezug auf das Grundeinkommen
3. Soziale Sicherungssysteme der Vergesellschaftung - Schatten- und Sonnenseiten -, via Erwerbsarbeit als Zentrum. Zukunft eines Gemeinwesens, in dem die Erwerbsarbeit nicht mehr im Zentrum steht.
 - Wie könnte die Form der Vergesellschaftung ohne Erwerbsarbeitzentrierung gedacht werden?
4. Ebene der europäischen sozialen Sicherungssystemen und Wohlfahrtsregimes.
 - Wie können sie in Richtung Grundeinkommen entwickelt werden?
 - Kann ein Grundeinkommen entwickelt werden, das über den verschiedenen Wohlfahrtsregimes steht?
5. Entwicklung im Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik - Kritik dieser Entwicklung
 - Workfare
 - Prekäre Arbeit / Armutsarbeit (Working poor)
 - Flexibilisierung der ArbeitsverhältnisseWas ist aus dieser Entwicklung ableitbar für ein Grundeinkommen?
6. Finanzierungsmodelle von Grundeinkommen
(- Die gesonderte Situation der Frauen soll als Gender-Thema bei allen Workshops und Diskussionen aufgenommen bzw. mitgeführt werden.)

Kongress-Programm

- 05.10.2007** **Freitag**
Vormittag Pressekonferenz (genaue Zeitangabe wird noch bekannt gegeben)
- 15.00 Uhr** **Anmelden der KongressteilnehmerInnen: Eingang Aula**
Kasse / Eintritt
Vergabe einer Kongress-Teilnahme-Karte und des Kongress-Programmes mit diversen Infos über Basel.
Ein Buffet wird durch ein Catering-Unternehmen gewährleistet werden.
Mehrere Tische für das Auslegen von Informationsmaterial der verschiedenen Organisationen.
- 17.00-18.00 Uhr** **1. Einleitung des Kongresses durch Prof. Dr. Ueli Mäder**
- 2. Statements zur sozialen Situation und zu den Grundeinkommens-Debatten**
Schweiz: Rolf Küttel, B.I.E.N.-ch, Avji Sirmoglu, Attac, Daniel Häni, Initiative Grundeinkommen
Deutschland: Dr. Harald Rein, (Teil I: Soziale Situation und Erwerbslosenforderung BGE)
 Anne Alex (Teil II: verschiedene Formen von Grundeinkommensdebatten), BAG SHI e. V.)
Oesterreich: Dr. Dipl.-Ing. Christian Fuchs (Inhaltsgruppe Grundeinkommen Attac und Netzwerk
 Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt)
- 18.00-18.15 Uhr** **Pause**
- 18.15-20.30 Uhr** **3. Diskussion mit den VeranstalterInnen des Grundeinkommens-Kongresses**
Moderation: Rolf Küttel, B.I.E.N.-ch
„Das BGE realistischer Vorschlag oder Utopie?“
Ronald Blaschke (Netzwerk Grundeinkommen), de, Dr. Erich Kitzmüller, Sozialwissenschaftler, Honorar-
Professor für Wirtschaftsphilosophie an der Universität Klagenfurt, Mitglied Netzwerk Grundeinkommen
und sozialer Zusammenhalt) at, Albert Jörimann, Vizepräsident (B.I.E.N.), ch, Werner Rätz, (Attac), de,
Peter Streckeisen, (Attac), ch, Klaus Sambor (Inhaltsgruppe Grundeinkommen Attac), at

06.10.2007

Samstag

09.30-11.30 Uhr 5 moderierte Workshops parallel in den Hörsälen 116-120 der Uni Basel. Mit moderierter Diskussion.

I Sozialsicherungssysteme und Wohlfahrtsregimes in Europa. Analyse + Kritik. Hörsaal 116 1. Elisabeth Stein, (Attac, Inhaltsgruppe GE), at, 2. Ch. Mäder, (Soziologe), ch 3. Angela Klein, (Redakteurin, Sozialistische Zeitung, Koordination Euromärsche), de Moderation: Sarah Schilliger	II Analyse: Situation des Arbeitsmarktes bzw. Beschäftigungspolitik. Hörsaal 117 1. Kurt Wyss, (Soziologe), ch 2. Ch. Magnin, (Dr.rer.soc.), ch 3. Dr. Harald Rein, (Sozialwissenschaftler), de Moderation: Avji Sirmoglu	III Finanzierungsmöglichkeiten von Grundeinkommen. Hörsaal 118 1. André Presse, (wissenschaftlicher Mitarbeiter von Götz Werner), de 2. Stefan Wolf, BAG, de 3. Alessandro Pelizari, (Kommission Steuerpolitik) Attac, ch 4. Michael Nollert, (Prof. Dr. am Departement Sozialarbeit und Sozialpolitik, Universität Fribourg), ch Moderation: : Peter Streckeisen	IV Erwerbsarbeit als Zentrum von Vergesellschaftung: Die Sonnen- und Schattenseiten. Hörsaal 119 1. Robert Ulmer, (Netzwerk Grundeinkommen), de 2. Werner Rätz (Attac), de 3. Manfred Füllsack, (Sozialwissenschaftler), at 4. Alex Demirovic, (Dr. phil.), ch Moderation: Joh.Gruber	V Sozialpolitik BGE als Infrastrukturpolitik. Hörsaal 120 1. Prof.Dr. Heinz Steinert, de 2. Christian Zeller (Attac), ch 3. Andreas Exner (Attac), at 4. Beat Ringger, Denknetz, Geschäftsführer Gewerkschaft vpod, ch Moderation: Frank Winter
--	--	---	---	---

11.30-13.00 Uhr

Pause Mittagessen

13.00-15.00 Uhr

5 moderierte Workshops am Nachmittag, teilweise Weiterführung vom Vormittag, Uni Basel, Hörsäle 116-120

13.30-17.00 Uhr

Parallel zu den Workshops: Offener Marktplatz (Netzwerke- und KongressbesucherInnen-Aktivitäten)

15.30 Uhr

Nach Beendigung der Workshops: Das grosse Netzwerktreffen in der Aula

Weiterführung I Entwicklung in Richtung Grundeinkommen gehender Modelle. 1. Dr. Katrin Mohr, (Sozialwissenschaftlerin), de 2. Dr. Lieselotte Wohlgenannt, (Sozialwissenschaftlerin), at 3. Dr. Martin Potschka, (Universität Wien, Inhaltsgruppe Grundeinkommen, Attac), at 4. Lic.rer.publ. HSG, Eric Patry (B.I.E.N.), ch Moderation: angefragt	Weiterführung II Begründung und Ableitung aus der Analyse für ein Grundeinkommen. 1. Christian Brütt, (Sozialpolitik, Universität Berlin), de 2. Mag Wompel, (Redakteurin LabourNet, Industrie-soziologin), de 3. Dietmar Köhler, (Netzwerk Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt), at Moderation: Robert Ulmer	Weiterführung III, weitere Finanzmodelle. 1. Dr. Wolfgang Willner (Vienna Institute for Nature Conservation), at 2. Bernard Kundig, (Industrie-soziologe, B.I.E.N.), ch 3. Dr. W. Strengmann-Kuhn, (PD f. Volkswirtschaftslehre), de 4. E. Schmidt, D. Häni, (Initiative-Grundeinkommen), ch Moderation: : Klaus Sambor	Weiterführung IV Formen nicht erwerbsarbeitzentrierter Vergesellschaftung 1. Hardy Krampertz (Attac), de 2. Margit Appel, (Netzwerk Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt), at 3. Nicole Lieger, (L. Boltzmann Institut f. Menschenrechte), at Moderation: angefragt	VI Nutzung des Grundeinkommen-Begriffes in verschiedenen Diskursen. Was ist jeweils damit gemeint? 1. Rolf Küttel, (Soziologe B.I.E.N.), ch 2. Dagmar Paternoga, (Attac), de 3. Karl Reitter, (Dr. phil.), at 4. Ronald Blaschke, (Netzwerk Grundeinkommen), de Moderation: Günter Sölken
---	---	---	--	---

Volkshaus, Basel

17.15-19.00 Uhr Das bedingungslose existenzsichernde Grundeinkommen: Politische Perspektiven

Diskussion im Volkshaus Basel mit VertreterInnen von Erwerbsloseninitiativen

Moderation: jemand von der Basler OrganisatorInnen-Gruppe

- A: Maria Hintersteiner, Verein Erwerbslosensprecherin
D: Anne Allex, Runder Tisch der Erwerbslosen, Ingrid Wagner, V.E.T.O
CH: Avji Sirmoglu, Liste 13, Liste gegen Armut und Ausgrenzung
F: Angefragt (Kritik an das Modell RMI/RMA, Bestrebungen zur Entwicklung eines Grundeinkommens)
E: Angefragt VertreterIn von Erwerbslosenbewegungen und Grundeinkommens-Bestrebungen
RA: Angefragt VertreterIn von Erwerbslosenbewegungen mit Hinblick auf das Grundeinkommen

19.00-20.00 Uhr Pause: Abendessen im Restaurant des Volkshauses

20.00-22.00 Uhr Diskussion in Parteien und Gewerkschaften

Moderation: Prof. Dr. Ueli Mäder, ch

- A: Maria Vassilakou (Klubobfrau der Grünen Klubs im Wiener Rathaus)
D: Katja Kipping (Linke Partei), Mag Wompel (LabourNet)
CH: Urs Müller-Walz, Präsident der Gewerkschaft VPOD, Basel
Balthasar Glättli, Ko-Präsident Grüne Kanton Zürich

Ab 22.00 Uhr Konzert oder/und künstlerische Darbietungen im Kulturkollektiv Hirscheneck (Konzert für die "jüngeren und/oder junggebliebene NachtschwärmerInnen") und weitere Angebote in verschiedene Kulturzentren von Basel.

07.10.2007

Sonntag

10.00-12.00 Uhr

Das BGE - Ein Menschenrecht

Moderation: Margit Appel, Netzwerk Grundeinkommen und sozialer Zusammenhang, at

Prof. Dr. Ueli Mäder, ch, Referat

Anschliessend Diskussion mit Nicole Lieger, at, Prof.Dr.rer.pol. Peter Ulrich, ch,
Dr. Prof. Franz Segbers, de, Denise Buser, ch, Alex Demirovic, ch, Brigitta Gerber, ch

12.00-12.30 Uhr

Initiativen aus den Ländern: „Politische Umsetzung des BGE“

Moderation: Angefragt

Statements von VertreterInnen aus ch, de und at

Schweiz: Von der Möglichkeit, der Lancierung einer Initiative zur Umsetzung des Grundeinkommens in der Schweiz.

Position: B.I.E.N-CH (Albert Jörimann), Attac Schweiz, Initiative Grundeinkommen

Deutschland: Hinweis auf den weltweiten GE-Kongress im Jahr 2008, in D zum 60. Jahrestag der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und Hinweis auf die notwendige weltweite voraussetzungslose Gewährung sozialer Sicherheit, auf ein Grundeinkommen. Vorstellung durch die Ideengeber:
Rolf Kühnemann (FIAN) und Werner Rätz (Attac).

Österreich: Versuch zur Durchsetzung des BGE und Bündelung der zivilgesellschaftlichen Kräfte
Dipl.-Ing. Klaus Sambor (Inhaltsgruppe GE Attac), at, „Runder Tisch – Grundeinkommen“,
Markus Blümel, Netzwerk Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt.

12.30-13.00 Uhr

Diskussion mit den TeilnehmerInnen, weitere Informationen.

2. DEUTSCHSPRACHIGER

GRUNDEINKOMMENS-KONGRESS

5. BIS 7. OKTOBER 2007 IN BASEL

Grundeinkommens-Kongress 2007, Postfach, CH-4002 Basel /

E-Mail-Adresse: info@grundeinkommen2007.org / www.grundeinkommen2007.org / Tel. : +41 61 701 17 27 /

PostFinance-Kto. 60-727493-1 / IBAN CH55 0900 0000 6072 7493 1 / SWIFT Code/BIC: POFICHBEXXX / Clearing-Nr.: 09000 /

Finanzinstitut:SWISS POST - PostFinance, Nordring 8, CH-3030 Bern